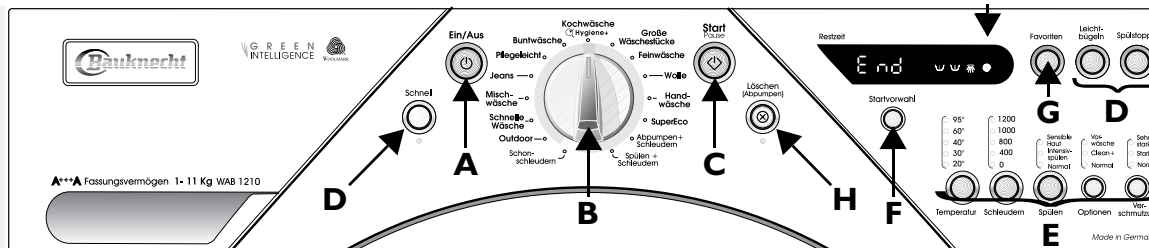


D WAB 1210 WAB 1210SW

PROGRAMMÜBERSICHT



- A. Taste "Ein/Aus"
- B. Programmwahlschalter
- C. Taste "Start (Pause)"
- D. Taste "Zusatzfunktionen"
- E. Änderungstasten
- F. Taste "Startvorwahl"
- G. Taste "Favoriten"
- H. Taste "Löschen/Abpumpen"



I. Programmsequenzanzeige



J. Anzeige "Waschmittelüberdosierung"

Beim Wählen einer Option leuchtet die entsprechende Anzeigelampe auf. Ist eine bestimmte Kombination zwischen Programm, Zusatzfunktionen/Änderungstasten und Temperatur nicht möglich, ertönen die Anzeigelampen automatisch, und ein Warnton ertönt.

❖ Option / Ja: Dosierung erforderlich.

Programm	Pflege- Etiketten ²⁾	Wäscheart/Hinweise <i>- Die Herstellerempfehlungen auf dem Pflegekennzeichen beachten.</i>	Max. Beladung kg	Wasch- und Zusatzmittel			Sonderoptionen und Änderungstasten								Start- vorwahl	Max. Schleuder- drehzahl U/Min	Tempe- ratur °C
				Vor- wäsche 	Haupt- wäsche 	Weich- spüler 	Schnell	Leicht- bügeln	Spül- stopp	Klarspül- gang sensible Haut	Intensiv- spülen	Vor- wäsche	Clean +	Ver- schmutzt			
														Stark ver- schmutzt			
Koch-/ Buntwäsche / (Antibakteriell)	   	Normal verschmutzte robuste Unterwäsche, Tisch- und Bettwäsche, Handtücher und Oberhemden aus Baumwolle und Leinen. Bei einer Temperatur ab 95°C beseitigt dieses Programm Bakterien und führt eine Hygienisierung Ihrer Wäsche durch.	11,0	*	Ja	*	*	*	*	*	*	*	*	*	*	1200	20 bis 95
Buntwäsche	 	Leicht bis normal verschmutzte Bett-, Tischwäsche, Hemden, Hosen usw. aus Baumwolle und Leinen.	10,0	*	Ja	*	*	*	*	*	*	*	*	*	*	1200	20 bis 40
Pflegeleicht	   	Leicht bis normal verschmutzte Blusen, Oberhemden usw. aus Polyester (Diolen, Trevira), Polyamid (Perlon, Nylon) oder Baumwollmischgeweben.	5,5	*	Ja	*	*	*	*	*	*	*	*	*	*	1000 ¹⁾	20 bis 60
Jeans	 	Normal verschmutzte Baumwolljeans und Kleidungsstücke aus robustem Jeansstoff wie Hosen und Jacken.	11,0	*	Ja	*	—	—	*	*	*	*	*	*	*	1200	20 bis 60
Mischwäsche	   	Leicht bis normal verschmutzte Textilien aus Baumwolle und/oder synthetischen Fasern.	6,0	—	Ja	*	—	*	*	*	*	—	*	—	*	1200	20 bis 60
Schnelle Wäsche	 	Leicht verschmutzte Ober- und Sportbekleidung aus Baumwolle, Polyester, Polyamid und Baumwollmischgeweben.	6,0	—	Ja	*	—	—	—	*	*	—	*	—	*	1200	20 bis 30
Outdoor	 	Normal verschmutzte und verschwitzte Sportwäsche aus Baumwolle/Jersey und/oder Mikrofasern. Verwenden Sie ein Spezialwaschmittel für Textilien aus Mikrofaser; keinen Weichspüler hinzufügen.	5,5	*	Ja	—	—	—	*	*	*	*	—	—	*	1000 ¹⁾	20 bis 60
Große Wäschestücke	   	Decken aus Synthetikfasern, Tagesdecken mit Füllung aus Polyester oder anderen Kunstfasern, Schlafsäcke, Badematten und ähnliche Teile.	4,0	*	Ja	*	—	—	*	*	*	*	*	—	*	1000 ¹⁾	20 bis 95
Feinwäsche	 	Gardinen sowie empfindliche Kleider, Röcke, Hemden, Blusen.	4,0	*	Ja	*	—	*	*	*	*	*	*	—	*	1000 ¹⁾	20 bis 40
Wolle	 	Nur filzfreie Wollartikel, mit dem Wollsiegel gekennzeichnet und als maschinenwaschbar deklariert. Dieses Programm (40°C) wurde von der Gesellschaft The Woolmark Company für handwaschbare Wolle getestet und zugelassen.	3,0	—	Ja	*	—	—	*	*	*	—	—	—	*	1000 ¹⁾	20 bis 40
Handwäsche		Gewebe aus Seide, Leinen, Wolle oder Viskose, die als “handwaschbar” gekennzeichnet sind”. Pflegeprogramm mit einem sehr schonenden Schleudergang.	3,0	—	Ja	*	—	—	*	*	*	—	—	—	*	800 ¹⁾	20 bis 30
SuperEco	 	Normal bis stark verschmutzte und robuste Bett-, Tisch- und Unterwäsche, Handtücher, Oberhemden usw. aus Baumwolle und Leinen. <i>Ökonomischer Energieverbrauch durch verlängerte Waschkdauer. Ideal, um die Waschmaschine über Nacht laufen zu lassen und die niedrigeren Stromtarife zu nutzen. Um den geräuschvollen Schleudergang in der Nacht zu vermeiden, wählen Sie die Option “Spülstopp” und starten Sie den Schleudergang am Morgen, oder stellen Sie den Programmstart nach Wunsch mit der “Startvorwahl” ein.</i>	11,0	—	Ja	*	—	—	*	*	*	—	*	—	*	1200	20 bis 60
Schonschleudern	—	<i>In diesem Programm wird schonend geschleudert. Entspricht dem Schleudern im Programm “Wolle”.</i>	3,0	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	*	1000 ¹⁾	—
Spülen & Schleudern	—	<i>Entspricht dem abschließenden Spülen und Schleudern im Programm “Buntwäsche”.</i>	11,0	—	—	*	—	—	—	*	*	—	—	—	*	1200	—
Abpumpen und Schleudern	—	Mit diesem Programm können Sie das Wasser aus der Maschine abpumpen und Ihre Wäscheladung schleudern. <i>Bei zarten Textilien, Handwäsche- und Wollsaachen sollte das Wasser nur abgepumpt und nicht bzw. nur sehr leicht geschleudert werden, um die Wäsche zu schonen.</i>	11,0	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	*	1200	—

¹⁾ Zur Schonung der Wäsche ist die Schleuderdrehzahl in diesen Programmen begrenzt.
²⁾ In dieser Spalte werden die geeigneten Textilpflege-Etiketten aufgeführt; allerdings ist nicht in allen Fällen eine Behandlung mit dem Programm möglich.

Dieses Wollwaschprogramm wurde von der Gesellschaft The Woolmark Company für maschinenwaschbare Kleidungsstücke mit dem Woolmark-Siegel getestet und zugelassen, vorausgesetzt, dass beim Waschen die auf dem Pflegekennzeichen und in dieser Programmübersicht gegebenen Anweisungen eingehalten werden. M0805

Falls irgendwelche Fehler oder Störungen auftreten, die Anweisungen in Abschnitt “Erst einmal selbst prüfen” der Gebrauchsanleitung befolgen, um das Problem zu lösen.



VERBRAUCHSÜBERSICHT

Programm	Temperatur (°C)	Beladung (kg)	Wasser (l)	Energie Kaltwasserzuleitung (kWh)	Energie Warmwasserzuleitung (kWh)	Ungefähre Programmdauer (Stunden : Minuten)	
						ohne “Schnell”	mit “Schnell”
Koch/Bunt*	60	11,0	81	1,32	0,99	4:00	2:15 o
Koch/Bunt*	60	5,5	53	1,04	0,67	3:45	**
Koch/Bunt*	40	5,5	54	0,78	0,43	3:40	**
Buntwäsche o	40	11,0	96	1,03	0,35	2:30	2:05
Buntwäsche	40	5,5	61	0,80	0,33	1:40	**
Buntwäsche	40	1,0	30	0,41	0,25	1:05	**
Pflegeleicht o	40	5,5	65	0,75	0,34	2:00	1:45
Pflegeleicht	40	3,0	58	0,70	0,28	1:50	**
Jeans	40	11,0	125	1,08	0,56	2:05	—
Mischwäsche	40	6,0	55	0,75	0,50	1:00	—
Schnelle Wäsche	30	6,0	45	0,33	0,15	0:30	—
Outdoor	30	5,5	60	0,50	0,40	1:30	—
Große Wäschestücke	40	4,0	86	0,95	0,42	1:20	—
Feinwäsche	30	4,0	80	0,50	0,50	0:55	—
Wolle	40	3,0	69	0,78	0,78	0:45	—
Handwäsche	30	3,0	97	0,49	0,49	0:40	—
SuperEco	60	11,0	94	1,50	0,81	5:10	—

Die Verbrauchswerte wurden unter Standardbedingungen gemäß Richtlinie EN 60456 gemessen. Sie basieren auf einer Einlasswassertemperatur von circa 15° C durch das Kalt- und das Warmwassereinfüllventil; die Energieverbrauchswerte “mit heißem Wasser” basieren auf einer Einlasswassertemperatur von circa 60° C durch das Warmwassereinfüllventil. Im Praxishaushalt können die Verbrauchswerte veränderlich ausfallen, da sie von der jeweiligen Wassereintrags- und dem zugehörigen Leitungsdurchfluss, der Beladung und der Art der Wäschestücke abhängen. - Wasser- und Energieverbrauch sind auf die Standardeinstellungen der Programme bezogen; die Temperaturen sind in der Tabelle angegeben. Die Änderung der Einstellung von Zusatzfunktionen oder Änderungstasten verändern die Verbrauchsdaten ebenfalls.

- o Die Programmdauer kann durch die jeweils zugrunde liegenden Betriebsbedingungen von den Tabellenwerten abweichen, da sie die individuellen Betriebsbedingungen mit berechnet (siehe auch “Erst einmal selbst prüfen” in Ihrer Gebrauchsanleitung).
- ** Referenzprogramme für das Energie-Etikett.
- o Die Programmdauer wird automatisch der jeweils erfassten Lademenge angepasst.
- o Empfohlene Programme für Vergleichstests an Testinstituten

WASCHMITTEL HINZUGEBEN, TÜR SCHLIESSEN UND PROGRAMM AUSWÄHLEN

Waschmittel wie in der Programmübersicht bzw. im Kapitel “Waschmittel und Waschmittelzusätze” des Handbuchs beschrieben, hinzufügen.

1. Drücken Sie die Taste “Ein/Aus” (U), um die Waschmaschine einzuschalten. Die Kontrolllampe für das ausgewählte Programm leuchtet, und die “Start (Pause)”-Taste (D) blinkt.
2. Drehen Sie den **Programmwahlschalter** auf das gewünschte Programm - es wird durch eine Leuchte gekennzeichnet.
3. Die vorgegebene **Temperatur** und **Schleuderdrehzahl** können durch Drücken der Änderungstasten “Temperatur” und “Schleuderdrehzahl” geändert werden.

WÄHLEN SIE DIE GEWÜNSCHTE OPTION UND ÄNDERUNGSTASTE AUS

Beim Wählen einer Option oder Änderungstaste leuchtet die entsprechende Anzeigeleuchte auf. Ist eine bestimmte Kombination zwischen Programm, Zusatzfunktionen und Änderungstasten nicht möglich, erlischt die Anzeigeleuchte automatisch und ein Warnton ertönt.

Taste “Schnell”

- Der Waschgang wird beschleunigt, indem die Programmzeit verkürzt wird.
- Für leicht bis normal verschmutzte Wäsche empfohlen.

Taste “Leichtbügeln”

- Durch eine erhöhte Wassermenge und Schonschleudern wird die Knitterbildung verringert.

Taste “Spülstopp”

- Die Wäsche bleibt ungeschleudert im letzten Spülwasser liegen, ein Verfärben der Wäsche und erhöhte Knitterbildung werden dadurch vermieden.

- Diese Zusatzfunktion ist besonders hilfreich, wenn Sie den Schleudervorgang zu einem späteren Zeitpunkt ausführen oder nur das Wasser abpumpen möchten.
- Die Wäsche nicht zu lange im Spülwasser liegen lassen.

Hinweis: Das Programm hält bei “Spülstopp” zu dem Zeitpunkt an, wenn die Anzeige “Spülstopp” blinkt; die Anzeigeleuchte der “Start (Pause)”-Taste (D) blinkt ebenfalls.

Beenden der Funktion “Spülstopp”:

- Drücken Sie die “Spülstopp” oder die “Start (Pause)”-Taste (D); das Programm beendet den Schleudergang automatisch für das gewählte Waschprogramm.
- Soll die Wäsche nicht geschleudert werden, drücken und halten Sie die “Löschen/Abpumpen”-Taste (X) für einige Sekunden. Das gesamte Wasser wird erst abgepumpt, bevor die Tür geöffnet werden kann.

“Schleuderdrehzahl”-Änderungstaste

- Jedes Programm verfügt über eine automatisch voreingestellte Schleuderdrehzahl.
- Die Taste drücken, um eine andere Drehzahl für den Schleudergang einzustellen.
- Die Schleuderdrehzahl “0” ist nur für das Programm “Abpumpen und Schleudern” wählbar; in diesem Fall entfällt der letzte Schleudergang - das Wasser wird nur am Programmende abgepumpt.

“Spülen”-Änderungstaste

- “Empfindliche Haut”: Erhöhung auf die maximale Wassermenge und Verlängerung des Spülzyklus.
- “Intensivspülen”: Die Wassermenge wird erhöht und der Spülzyklus verlängert.
- Besonders geeignet für Gegenden mit sehr weichem Wasser, für die Reinigung von Babywäsche und als Hilfe bei Waschmittelallergien.

Änderungstaste “Zusatzfunktionen”

➔ Taste “Vorwäsche”:

- Zum ausgewählten Programm wird ein Vorwaschgang hinzugefügt.
- Nur bei stark verschmutzter Wäsche (z.B. Sand oder grobkörnigem Schmutz) einsetzen.
- Die Programmdauer erhöht sich um etwa 15 Minuten.
- Kein Flüssigwaschmittel in den Hauptwäschebehälter füllen, wenn die Option “Vorwäsche” benutzt werden soll.

➔ Clean +

- Diese Zusatzfunktion wählen, wenn ein Additiv zur Fleckenentfernung verwendet wird (Pulver, z. B. “Vanish”) - die Reinigungswirkung und die Wirksamkeit des Additivs zur Fleckenentfernung werden dadurch erhöht.
- Die Trommel bis zur Höchstfüllmenge beladen.
- Eine geeignete Menge des Additivs zur Fleckenentfernung (Pulver) zusammen mit dem Waschmittel (nur Pulverwaschmittel verwenden) zum Einspülen in die Hauptwaschkammer geben. Die Dosieranweisungen des Herstellers befolgen.
- Verlängert das Programm u. U. um bis zu 15 Minuten.
- Geeignet für die Verwendung von Fleckenentfernern und Bleichmitteln auf Sauerstoffbasis. **Chlor- oder Perboratbleichen dürfen nicht verwendet werden!**

➔ Normal

“Verschmutzungsgrad”-Änderungstaste

- Passt die Programmdauer dem Verschmutzungsgrad Ihrer Wäsche an. normal / verschmutzt / stark verschmutzt

FAVORITEN SPEICHERN

Das Gerät bietet die Möglichkeit, für häufig benutzte Programme eine Einstellung zu speichern, die durch einen simplen Tastendruck aufgerufen werden kann.

- Wählen Sie das gewünschte Programm, Temperatur, Schleuderdrehzahl und Zusatzfunktion(en)/Änderungen. Drücken und halten Sie die “**Favoriten**”-Taste für einige Sekunden; die Anzeigeleuchte erlischt und ein Signal ertönt, wenn die Programmeinstellung gespeichert ist.

Zum Aufrufen Ihrer individuellen Programmeinstellung wählen Sie mit dem Programmwahlschalter das gewünschte Programm, drücken dann **kurz** die “**Favoriten**”-Taste und drücken zum Starten des Geräts die Taste “**Start (Pause)**” (D).

Löschen der gespeicherten Programmeinstellung und Wahl einer neuen Einstellung:

- Wählen Sie das neue Programm und die neue Temperatur, die Schleuderdrehzahl, und die Optionen/Änderungstasten.
- Drücken und halten Sie die “**Favoriten**”-Taste einige Sekunden lang; die zuvor gespeicherte Programmeinstellung wird durch die neue ersetzt.

STARTVORWAHL

Die “Startvorwahl” gestattet es, die günstigste Zeit für den Waschgang zu wählen, z. B. nachts, wenn der Stromtarif niedriger ist.

- Wählen Sie das gewünschte Programm, die Temperatur, die Schleuderdrehzahl und die Zusatzfunktion(en)/Änderungen.
- Durch Drücken der Taste “Startvorwahl” kann eine Verzögerungszeit bis zu 24 Stunden gewählt werden.
- Drücken und halten Sie die “**Start (Pause)**”-Taste (D); der Countdown der Startverzögerung setzt ein, die Anzeige der Taste “Startvorwahl” blinkt so lange, bis das Programm startet.
- Nach dem Programmstart wird die Startvorwahl-Anzeige ausgeblendet und durch die Restzeitanzeige ersetzt.

Löschen der Startvorwahl:

- Drücken Sie die Taste “**Start (Pause)**” (D), oder drücken und halten Sie die Taste “**Löschen (Abpumpen)**” (X) - die Anzeige der Startvorwahl erlischt.

PROGRAMMSTART (D)

Öffnen Sie nun den Wasserhahn und drücken und halten Sie die “**Start (Pause)**”-Taste (D) - die Kontrolllampe der Taste “**Start**

(Pause)” (D) hört auf zu blinken und leuchtet permanent; es dauert einige Zeit, bis Wasser in das Gerät einströmt.

Die Programmsequenzanzeige zeigt die im Programm erreichte Phase an. Nach dem Programmstart bewegt sich die Ablaufanzeige von links nach rechts durch die Programmphasen Vorwäsche, Waschen, Spülen, Schleudern. Sobald eine Programmphase beendet ist, erlischt das entsprechende Symbol.

Das Display zeigt die Programmrestzeit an. Je nach Beladung und Temperatur des Zulaufwassers wird die Restzeit in einigen Programmphasen neu berechnet. In diesem Fall wird eine Animation auf dem Display eingeblendet und das “6- Sinn” Symbol (sense) leuchtet auf.

WÄSCHE HINZUGEBEN/TÜRVERRIEGLUNG (A)

Sobald das Programm startet, leuchtet das “Tür verriegelt”-Symbol (A) am Display auf.

Sie können das Programm unterbrechen durch Drücken der Taste “**Start (Pause)**” (D) - die Kontrolllampe blinkt. Das Symbol “Tür verriegelt” (A) am Display erlischt und Sie können die Tür jetzt öffnen. In bestimmten Programmphasen leuchtet das Symbol “Tür verriegelt” (A) weiter auf, um anzuzeigen, dass die Tür in der aktuellen Programmphase nicht geöffnet werden kann, z.B. wenn der Wasserstand zu hoch ist.

Zur Fortsetzung des Programms einfach die Tür schließen und die Taste “**Start (Pause)**” (D) erneut drücken.

PROGRAMMENDE

Es erscheint “Ende” am Display, und ein Signal ertönt.

1. Schalten Sie das Gerät aus durch Drücken der Taste “**Ein/Aus**” (U) (wenn Sie das nicht tun, schaltet sich Ihr Gerät automatisch 5 Minuten nach Programmende aus).
2. Schließen Sie den Wasserhahn und öffnen Sie die Tür, um die Wäsche zu entnehmen. Lassen Sie die Einfülltür einige Zeit geöffnet, damit die Trommel der Waschmaschine innen austrocknen kann.

ANZEIGE WASCHMITTELÜBERDOSIERUNG (A)

Dieses Symbol leuchtet auf, wenn Sie zu viel Waschmittel benutzt haben. Bitte beim nächsten Waschgang weniger Waschmittel verwenden. Wenn das Symbol aufleuchtet und auf der Anzeige “Fod” erscheint, hat zu viel Schaum den Waschvorgang unterbrochen; (siehe auch “Erst einmal selbst prüfen” in Ihrer Gebrauchsanleitung).

ÄNDERUNG DES PROGRAMMS, DER TEMPERATUR UND DER ZUSATZFUNKTIONEN NACH DEM PROGRAMMSTART

1. Drücken Sie die “**Start (Pause)**”-Taste (D), um das Programm zu unterbrechen. Die Anzeige blinkt.
2. Wählen Sie das neue Programm, die Temperatur, Schleuderdrehzahl und die Zusatzfunktion(en)/Änderungen nach Wunsch aus.
3. Drücken und halten Sie die “**Start (Pause)**”-Taste (D) erneut. Das neue Programm fährt in derselben Phase fort, in der das vorhergegangene Programm unterbrochen wurde. Für dieses Programm kein Waschmittel mehr hinzufügen.

LÖSCHEN EINES LAUFENDEN PROGRAMMS VOR PROGRAMMENDE (X)

Drücken und halten Sie die “**Löschen (Abpumpen)**”-Taste (X) für einige Sekunden; die Lampe blinkt. Es dauert etwas, bis das Wasser abgepumpt ist und die Tür geöffnet werden kann (bis zu 10 Minuten). Vorsicht, die Wäsche könnte noch heiß sein!

Bauknecht is a registered trademark

5019 401 15307

SO SCHLIEßEN SIE IHR GERÄT MIT WARMWASSERANSCHLUSS AN DIE WASSERVERSORGUNG AN

Beide Einlassventile der Waschmaschine müssen an die Wasserversorgung angeschlossen werden. Dies kann auf zwei verschiedene Weisen erfolgen:

Die Warm- und Kaltwasserversorgung anschließen (Abb. 1):

1. Schließen Sie den Wasserversorgungsschlauch an das Kaltwasserventil ("C") auf der Rückseite der Waschmaschine und an den Kaltwasserhahn an.
2. Schließen Sie den anderen Wasserversorgungsschlauch an das Warmwasserventil ("H") auf der Rückseite der Waschmaschine und an den Warmwasserhahn an.

Die besten Waschergebnisse erzielen Sie nur bei Verwendung beider Wasseranschlüsse.

Achten Sie darauf, dass:

- die Anschlüsse korrekt, d.h. nicht zu fest angezogen sind (nicht mit einem Werkzeug zu fest anziehen).
- ihre Position nicht vertauscht wurde (zum Beispiel: Kaltwasseranschluss an das rote Einlassventil und umgekehrt).
- Sie die Anweisungen in Abschnitt "Anschluss des Wasserversorgungsschlauchs" in Ihrer Gebrauchsanleitung befolgt haben.

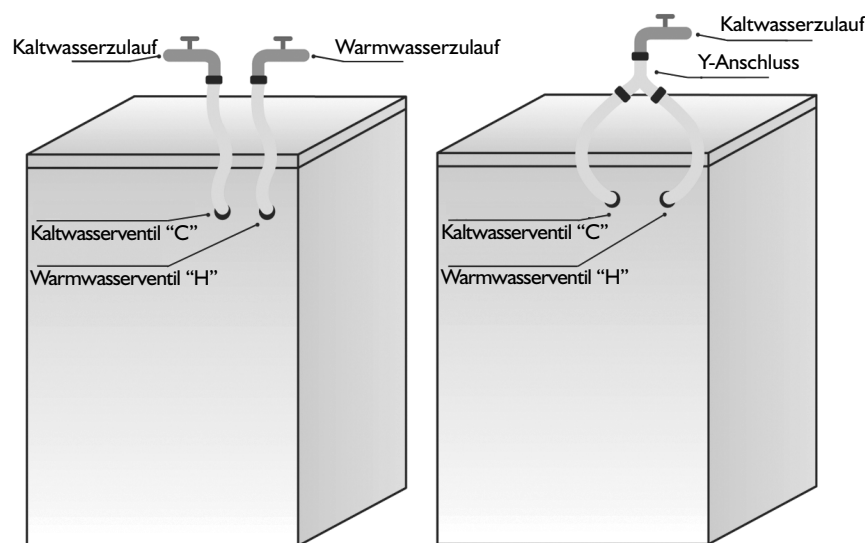


Abb. 1

Abb. 2

Benutzen Sie zum Festziehen der Schraubanschlüsse der Schläuche an die Ventile kein Werkzeug.

Nur Kaltwasseranschluss anschließen (Abb. 2):

1. Den mitgelieferten Y-Anschluss an den Kaltwasserhahn anschließen.
2. Schließen Sie die Wasserzulaufschläuche an die Ventile auf der Rückseite der Waschmaschine und an den Y-Adapter an.

Achten Sie darauf, dass:

- alle Anschlüsse korrekt angeschlossen, d.h. nicht zu fest angezogen sind (nicht mit einem Werkzeug zu fest anziehen).
- Sie die Anweisungen in Abschnitt "Anschluss des Wasserversorgungsschlauchs" in Ihrer Gebrauchsanleitung befolgt haben.

Der Y-Anschluss darf nicht an einen Heißwasserhahn angeschlossen werden.